# Tegelberghaus (1707 m)

## Ammergauer Alpen | Privat

Beliebtes Wanderziel und Einkehrmöglichkeit nahe der Seilbahn. Natürlich wimmelt es hier von Seilbahntouristen, aber auch die Wanderer und Klettersteig-Geher kehren hier am Ende der Tour gerne ein.

© Tourentipp.com 2026

**Anfahrt:** Über Kempten nach Füssen und weiter nach Schwangau. Oder über Schongau und Halblech in Richtung Hohenschwangau. Dann (1.) kurz vorher links zur Talstation der Tegelbergbahn. Oder (2.) nach Hohenschwangau.

**Ausgangspunkt:** 1. Parkplatz an der Talstation (840 m) der Tegelbergbahn.
2. Schloß Neuschwanstein.

**Anschtieg:** 1. Vom Parkplatz an der Tegelbergbahn wandert man auf asphaltiertem Sträßchen links der Sommerrodelbahn hoch zum Waldrand. Bei der Wegverzweigung nach etwa 10 Minuten links und weiter auf dem nun schmäler werdenden Sträßchen entlang eines Baches. Nach 20 Minuten trifft man auf eine Wegtafel. Der Normalweg führt geradeaus weiter zur Rohrkopfhütte. Die Route zur Gelben Wand zweigt hier nun rechts ab: Wegweiser: „Leichter Klettersteig, nur für Geübte“. Durch ein Schlupfloch passiert man einen Weidezaun, dann folgt man rechts der Pistenabfahrt einem Fahrweg. Bei der nächsten Wegverzweigung (kein Wegweiser bzw. Markierung) links weiter, bis nach 150 Metern eine Wegtafel auf den Klettersteig weist. Auf gut angelegtem Bergsteig mit Stufen und Holzbohlen über zwei Bachläufe, dann durch Nadelwald bis an den Fuß der „Gelben Wand“. Eisenketten und künstliche Felstufen sichern nun den serpentinenreichen Weg durch das schrofige Felsgelände bis zu einem Absatz, dort Querung nach links. Anschließend in leichterem Gelände rechts haltend durch ein Bachbett und rechts hinauf zu kleinen Waldstück direkt an der hier überhängenden Gelben Wand. Dann weiter bergwärts durch Wald hinauf in ein steiles Hochtal (½ Std. am Wandfuß). In freiem Gelände einige Serpentinen höher, dann links haltend - einige Seilsicherungen steil hinauf und durch den schrofigen Graben auf der linken Seite aufwärts zu zwei freistehenden Felstürmen. Rechts oben erkennt man die Bergstation der Seilbahn. Die Sicherungen enden nun und weiter durch lichten Wald auf schönem Steig höher, bis man auf den breiten Wanderweg in Richtung Marienberg trifft. Auf diesem links hinauf zu einer Kammschneide. Bei der Wegverzweigung rechts weiter in einer Viertelstunde auf dem breiten, aber nun steilen, gestuften Weg unterhalb der Bergstation hindurch zum Tegelberghaus.
2. Von Schloß Neuschwanstein auf markiertem Wanderweg zur Hütte.

**Beliebte Touren:** Branderschrofen 1880m, 45min.

**Hüttendaten:** Tegelberghaus (1707 m), privat, 23 Schlafplätze, beinahe ganzjährig bewirtschaftet (geschlossen von November bis Mitte Dezember), kein Ruhetag

**Kontakt:** Telefon: 0049/8362/8980.

**Karte:** Kompass Blatt 4, Füssen / Außerfern, 1:50.000. Oder Topographische Karte 1:50.000 „Füssen und Umgebung“, herausgegeben vom Bayerischen Landesvermessungsamt.

© Tourentipp.com 2026